


**Beschluss
der Landesregierung**
**Deliberazione
della Giunta Provinciale**

	Nr.	215	
Sitzung vom		29/03/2022	Seduta del

ANWESEND SIND

Landeshauptmann
Landeshauptmannstellvertr.
Landeshauptmannstellvertr.
Landeshauptmannstellvertr.
Landesräte

Generalsekretär

Arno Kompatscher
Waltraud Deeg
Giuliano Vettorato
Daniel Alfreider
Philipp Achammer
Massimo Bessone
Maria Hochgruber Kuenzer
Arnold Schuler
Thomas Widmann

Eros Magnago

SONO PRESENTI

Presidente
Vicepresidente
Vicepresidente
Vicepresidente
Assessori

Segretario Generale

Betreff:

Aktualisierung der Beschlüsse Nr.
1497/2017 und Nr. 1491/2017 – HPV
(humanes Papilloma Virus) und Herpes
zoster Impfung

Oggetto:

Aggiornamento delle delibere n. 1497/2017
e n. 1491/2017 - Vaccinazione HPV
(papilloma virus umano) e Herpes zoster

Vorschlag vorbereitet von
Abteilung / Amt Nr.

23.5

Proposta elaborata dalla
Ripartizione / Ufficio n.

Die Landesregierung

hat folgendes in Betracht gezogen:

Der nationale Impfplan 2017-2019 (die Gültigkeit wurde bis zur Genehmigung des neuen Planes verlängert), legt die Risikogruppen fest, denen Impfungen auf dem gesamten Staatsgebiet kostenlos angeboten werden müssen.

Mit Beschluss der Landesregierung vom 28.12.2017, Nr. 1497 „Impfungen - Neufestlegung der Risikogruppen, für welche Impfungen kostenlos verabreicht werden“ wurden die Risikogruppen des nationalen Impfplans in der Anlage A übernommen.

Mit Schreiben vom 28.11.2019/Prot. 152097-Bx und vom 04.11.2021/Prot. 256477-Bx der Direktorin des betrieblichen Dienstes für Hygiene und öffentliche Gesundheit des Südtiroler Sanitätsbetriebes wird auf die Wichtigkeit hingewiesen und wissenschaftlich begründet, warum die HPV (humane Papillomaviren) Impfung folgenden zusätzlichen Risikogruppen, die in der Provinz ansässig sind, kostenlos angeboten werden sollte:

- Frauen im Alter von 23 Jahren im Rahmen des 1. Pap-Test
- Männer und Frauen bis 23 Jahre
- Immunsupprimierte Patienten bis 26 Jahre
- Frauen, welche aufgrund bestimmter HPV Läsionen behandelt werden.

Der Entwurf des neuen Nationalen Impfplanes (PNPV 2022 – 2025) beinhaltet die Ausweitung des kostenlosen Angebotes an diese neuen Risikogruppen.

Derzeit wird die HPV Impfung Jugendlichen im Alter von 12 bis 18 Jahren und Männern, die homosexuelle Kontakte haben, kostenlos angeboten.

Frauen, die im Jugendalter nicht gegen HPV geimpft wurden, sind in den Folgejahren einem hohen Infektionsrisiko ausgesetzt. Jene Frauen die zum 1. Pap Test eingeladen werden (ab 23 Jahren), zählen zur Altersgruppe mit einem hohen Risiko einer HPV Infektion.

Die Ausweitung des kostenlosen Angebotes der HPV Impfung auch an Männer bis 23

La Giunta Provinciale

ha preso in considerazione quanto segue:

Il Piano Nazionale Prevenzione Vaccinale 2017-2019 (prorogato fino all'approvazione del nuovo piano) stabilisce i gruppi a rischio, per i quali le vaccinazioni devono essere offerte gratuitamente in tutto il territorio nazionale.

Con delibera della Giunta Provinciale n. 1497 del 28.12.2017 “Vaccinazioni - Aggiornamento dei gruppi a rischio per le quali la somministrazione dei vaccini è gratuita” i gruppi a rischio del Piano nazionale prevenzione vaccinale, sono stati recepiti nel suo allegato A.

Con nota del 28.11.2019, prot. 0152097, e del 04.11.2021 Prot. 0256477-BX del Direttore del Servizio aziendale di Igiene e Sanità pubblica dell'Azienda sanitaria dell'Alto Adige viene espressa, in base ad evidenze scientifiche, l'opportunità di offrire la vaccinazione HPV (papilloma virus umano) gratuitamente ai seguenti ulteriori gruppi a rischio residenti in Provincia:

- donne di 23 anni in occasione della chiamata al 1° pap test
- uomini e donne fino a 23 anni
- pazienti immunocompromessi fino a 26 anni
- donne trattate per lesioni HPV correlate

La bozza del prossimo Piano Nazionale Prevenzione Vaccinale (PNPV) 2022 – 2025 contiene l'estensione dell'offerta gratuita a queste nuove tipologie di gruppi a rischio.

Attualmente la vaccinazione HPV viene offerta gratuitamente ad adolescenti in età da 12 a 18 anni e a uomini che hanno rapporti omosessuali.

Le donne non vaccinate contro HPV in età giovane sono esposte negli anni successivi ad un alto rischio di infezione. Le donne nell'età in cui vengono chiamate al primo pap test (23 anni) rientrano nelle fasce d'età ad alto rischio di acquisizione di nuove infezioni da HPV.

Estendere la vaccinazione HPV gratuita anche a maschi fino a 23 anni di età

Jahre erhöht den Nutzen sowohl als direkten Schutz (für die Männer selbst) als auch indirekt (für die Frau) in einem Alter, das durch hohe Infektionszahlen für beide Geschlechter gekennzeichnet ist.

Immunsupprimierte Personen haben ein hohes Risiko zur Entwicklung einer HPV korrelierten Pathologie.

Frauen, die gegen präkanzeröse Läsionen behandelt werden, sind einem erhöhten Risiko einer HPV Infektion ausgesetzt. Wissenschaftliche Studien zeigen, dass die Impfung die Rückfälle dieser Patienten wesentlich reduziert hat.

Das Rundschreiben des Gesundheitsministeriums vom 12.11.2019, Prot. Nr. 33045, „Prävention der Infektionskrankheiten und internationale Prophylaxe: empfohlene Impfungen für Frauen im fruchtbaren Alter und in der Schwangerschaft“, weist auf die Wichtigkeit der Impfungen als Instrument der Gesundheitsvorsorge im fruchtbaren Alter in Hinblick auf eine sichere Schwangerschaft hin.

Einige Regionen Italiens bieten bereits die HPV Impfung den obgenannten Risikogruppen kostenlos an.

Es wird daher als sinnvoll erachtet, die HPV Impfung allen Risikogruppen, so wie vom Südtiroler Sanitätsbetrieb vorgeschlagen und wie bereits im Entwurf des neuen Nationalen Impfplanes 2022-2025 vorgesehen, kostenlos anzubieten.

Mit weiterem Schreiben vom 04.11.2021/Prot. 256477-Bx und wie aus dem Sitzungsprotokolls vom 17.02.2022 hervorgeht, wird von der Direktorin des Dienstes für Hygiene und öffentliche Gesundheit des Südtiroler Sanitätsbetriebes außerdem mit ausführlicher Begründung vorgeschlagen, einen neuen Impfstoff gegen Herpes Zoster (rekombinant adjuvantiert - RZV), zusätzlich zum bereits bestehenden (ZVL), einzuführen und folgenden Risikogruppen, die in Südtirol ansässig sind, kostenlos anzubieten:

- Personen ab 18 Jahre mit angeborenem/erworbenen Immundefizit oder die einer immunsuppressiven Therapie unterzogen werden müssen, die in der Anlage A dieses Beschlusses aufgelistet sind (Personen bei denen der

incrementa i benefici sia in termini di protezione diretta (per i maschi stessi) sia indiretta (per la donna) in una fascia d'età caratterizzata da un'elevata prevalenza dell'infezione per entrambi i sessi.

Gli immunocompromessi hanno un rischio elevato di sviluppare una patologia HPV correlata.

Le donne trattate per lesioni precancerose sono a maggior rischio di infezione da HPV. Evidenze scientifiche mostrano che la vaccinazione ha significativamente ridotto le recidive di questi pazienti.

La Circolare del Ministero della Salute del 12.11.2019, Prot. n. 33045, „Prevenzione delle malattie trasmissibili e profilassi internazionale: vaccinazioni raccomandate per le donne in età fertile e in gravidanza“, ribadisce l'importanza delle vaccinazioni come strumento di promozione della salute in età fertile, in previsione di una gravidanza sicura.

Alcune Regioni italiane già offrono il vaccino HPV gratuitamente ai suddetti gruppi a rischio.

Si ritiene quindi opportuno offrire il vaccino HPV gratuitamente a tutti i gruppi a rischio proposti dall'Azienda sanitaria e già previsti nella bozza del nuovo Piano Nazionale Prevenzione Vaccinale 2022 – 2025.

Con ulteriore nota del 04.11.2021/Prot. 256477-Bx e come risulta dal verbale della riunione del 17.02.2022 il Direttore del Servizio aziendale di Igiene e Sanità pubblica dell'Azienda sanitaria dell'Alto Adige propone inoltre con dettagliata motivazione di introdurre un nuovo vaccino anti Herpes Zoster (ricombinante adiuvato - RZV) oltre a quello già esistente (ZVL) e di offrirlo gratuitamente ai seguenti gruppi a rischio residenti in Provincia:

- soggetti dall'età di 18 anni con immunodeficienza congenita/acquisita o destinati a terapia immuno-soppressiva specificati nell'allegato A della presente delibera (soggetti per i quali è controindicato l'utilizzo del vaccino già esistente vivo attenuato);
- soggetti con insufficienza renale

- bestehende abgeschwächte Lebendimpfstoff kontraindiziert ist);
- Personen mit chronischer Niereninsuffizienz in Dialyse;
- Personen mit Rückfall oder besonders schweren Formen an Herpes Zoster.

Der Entwurf des neuen Nationalen Impfplanes (PNPV) 2022 – 2025 beinhaltet die Einführung des neuen Herpes Zoster Impfstoffes und dessen kostenlosen Angebot an diese neuen Risikogruppen.

Derzeit wird die Herpes Zoster Impfung mit abgeschwächtem Lebendimpfstoff (ZVL) folgenden Risikogruppen kostenlos angeboten:

- Personen älter als 64 Jahre
- Risikopersonen ab 50 Jahre:
 - mit Diabetes mellitus
 - mit Herz-Kreislauf-Erkrankung
 - mit chronisch obstruktiver Lungenerkrankung (COPD)
 - vor Beginn einer immunsuppressiven Therapie.

Im Rundschreiben des Gesundheitsministeriums vom 08.03.2021, Prot. Nr. 8770, „Neuheiten zur Herpes Zoster-Impfung“ wird auf die Vorteile des neuen rekombinanten adjuvantierten Impfstoffes gegen Herpes Zoster (RZV) gegenüber dem bisher in Italien verwendeten abgeschwächten Lebendimpfstoff (ZVL) hingewiesen.

Einige Regionen Italiens bieten bereits die neue rekombinante adjuvantierte Herpeszoster Impfung für einige Risikogruppen kostenlos an.

Es wird daher als sinnvoll erachtet die neue rekombinante adjuvantierte Herpes Zoster Impfung (RZV) für Risikogruppen, so wie vom Südtiroler Sanitätsbetrieb vorgeschlagen und wie im Entwurf des neuen Nationalen Impfplanes 2022-2025 vorgesehen, kostenlos anzubieten.

Es ist somit notwendig die Anlage A des Beschlusses der Landesregierung Nr. 1497 vom 28.12.2017 betreffend die HPV- und Herpes Zoster Impfung zu ajourieren.

Gleichzeitig wird mit diesem Beschluss der Tarif der neuen Herpes-zoster Impfung (RZV) festgelegt, der bei Verabreichung gegen Bezahlung angewandt wird, und somit der Beschluss Nr. 1491 vom

- cronica in dialisi;
- soggetti con recidive o con forme particolarmente gravi di Herpes Zoster.

La bozza del Piano Nazionale Prevenzione Vaccinale (PNPV) 2022 – 2025 contiene l'introduzione del nuovo vaccino Herpes Zoster e l'offerta gratuita dello stesso a queste nuove tipologie di gruppi a rischio.

Attualmente la vaccinazione Herpes Zoster viene offerta gratuitamente con vaccino vivo attenuato (ZVL) ai seguenti gruppi a rischio:

- persone di età superiore ai 64 anni
- persone a rischio dai 50 anni:
 - con diabete mellito
 - con patologia cardiovascolare
 - con Broncopneumopatia cronica ostruttiva (BPCO)
 - destinati a terapia immunosoppressiva.

Nella nota del Ministero della Salute del 08.03.2021, prot. n. 8770, relativa all'aggiornamento sulla vaccinazione contro Herpes Zoster" vengono elencati i vantaggi del nuovo vaccino ricombinante adiuvato contro Herpes Zoster (RZV) rispetto al vaccino vivo attenuato (ZVL) in uso finora in Italia e anche nella nostra Provincia.

Alcune Regioni italiane hanno già introdotto gratuitamente il nuovo vaccino Herpes Zoster ricombinante adiuvato per alcuni gruppi a rischio.

Si ritiene quindi opportuno introdurre il nuovo vaccino Herpes Zoster ricombinante adiuvato (RZV) offrendolo gratuitamente ai gruppi a rischio come da proposta dell'Azienda sanitaria e come previsto nella bozza del nuovo Piano Nazionale Prevenzione Vaccinale 2022 – 2025.

Pertanto, è necessario aggiornare l'allegato A della delibera della Giunta provinciale n. 1497 del 28.12.2017 per quanto riguarda il vaccino HPV e il vaccino Herpes Zoster.

Contestualmente si stabilisce con la presente delibera anche la tariffa del nuovo vaccino Herpes Zoster (RZV) da applicare se somministrato a pagamento, con conseguente modificazione della delibera

28.12.2017 „Neufestlegung der Tarife für Impfungen“ abgeändert.

della Giunta provinciale n. 1491 del 28.12.2017 “Aggiornamento delle tariffe per i vaccini”.

Der Sanitätsdirektor des Südtiroler Sanitätsbetriebes hat mit Schreiben vom 10.03.2022 das Einverständnis zur Ausweitung der Risikogruppen und zur Einführung des obgenannten neuen Impfstoffes mitgeteilt.

Il Direttore Sanitario dell’Azienda Sanitaria dell’Alto Adige con nota del 10.03.2022 ha dato il suo nulla osta alle estensioni nonché all’introduzione del nuovo vaccino di cui sopra.

beschließt

delibera

einstimmig in gesetzmäßiger Weise:

a voti unanimi legalmente espressi:

1. die Ausweitung des kostenlosen Angebotes der HPV Impfung (Humanes Papilloma Virus) an folgende weiteren Risikogruppen zu genehmigen:
 - Frauen im Alter von 23 Jahren im Rahmen des 1. Pap-Test;
 - Männer und Frauen bis 23 Jahre;
 - Immunsupprimierte Patienten bis 26 Jahre;
 - Frauen, welche aufgrund bestimmter HPV Läsionen behandelt werden.

Anlage A, integrierender Bestandteil dieses Beschlusses, ersetzt den Absatz „Papillomavirus (HPV)“ der Anlage A des Beschlusses der Landesregierung Nr. 1497 vom 28.12.2017.

1. di approvare l’estensione della gratuità del vaccino anti HPV (papilloma virus umano) per i seguenti ulteriori gruppi a rischio.
 - donne di 23 anni in occasione della chiamata al 1° pap test;
 - uomini e donne fino a 23 anni;
 - pazienti immunocompromessi fino a 26 anni;
 - donne trattate per lesioni HPV correlate.

L’Allegato A, parte integrante della presente delibera, sostituisce il paragrafo “Vaccino anti Papilloma virus (HPV)” dell’Allegato A della delibera n. 1497 del 28.12.2017.

2. die Einführung der neuen Herpes Zoster Impfung (rekombinant, adjuvantiert - RZV) zu genehmigen und folgenden Risikogruppen kostenlos anzubieten:
 - Personen ab 18 Jahre mit angeborenem/erworbenen Immundefizit oder die einer immunsuppressiven Therapie unterzogen werden müssen, die in der Anlage B; integrierender Bestandteil dieses Beschlusses aufgelistet sind. (Personen bei denen der bestehende abgeschwächte Lebendimpfstoff kontraindiziert ist);
 - Personen mit chronischer Niereninsuffizienz in Dialyse;
 - Personen mit Rückfall oder besonders schweren Formen an Herpes Zoster.

Anlage B, integrierender Bestandteil dieses Beschlusses, ersetzt den Absatz „Herpes Zoster“ der Anlage A des Beschlusses der Landesregierung Nr.

2. di approvare l’introduzione del nuovo vaccino Herpes Zoster (ricombinato adiuvato - RZV) e di offrirlo gratuitamente ai seguenti gruppi a rischio:
 - soggetti dall’età di 18 anni con immunodeficienza congenita/acquisita o destinati a terapia immunosoppressiva specificati nell’allegato B, parte integrante della presente delibera - (soggetti per i quali è controindicato l’utilizzo del vaccino già esistente vivo attenuato);
 - soggetti con insufficienza renale cronica in dialisi;
 - soggetti con recidive o con forme particolarmente gravi di Herpes Zoster.

L’Allegato B parte integrante della presente delibera, sostituisce il paragrafo “Vaccino anti Herpes Zoster” dell’Allegato A della delibera n. 1497 del 28.12.2017.

1497 vom 28.12.2017.

3. Den Tarif für die neue Herpes-zoster Impfung (rekombinant adjuvantiert - RZV) bei Verabreichung gegen Bezahlung mit Euro 75,- pro Dosis festzulegen. Demzufolge wird das Landestarifverzeichnisses der Impfungen gemäß Beschluss der Landesregierung Nr. 1491 vom 28.12.2017 ajouriert. Die Änderung ist in der Anlage C enthalten, welche integrierender Bestandteil dieses Beschlusses ist.
4. Die Abdeckung der Ausgabe im Ausmaß von Euro 421.104,20.- im Geschäftsjahr 2022 ist durch die ungebundene Zuweisung, welche mit Beschluss LR Nr. 1037/2021 auf dem Kapitel U13011.0000 zweckgebunden wurde, gewährleistet. Für die Jahre 2023 und 2024 ist die Abdeckung der Ausgaben von jährlich Euro 621.072,30.- durch die Verfügbarkeiten auf dem Kapitel U13011.0000 der entsprechenden Haushaltsjahre gewährleistet, die im Rahmen der zukünftigen Zuweisungsbeschlüsse von verwendungsungebundenen Geldmitteln an den Sanitätsbetrieb zweckgebunden werden.
5. zu veranlassen, dass gegenständliche Maßnahme ab 01.05.2022 in Kraft tritt.
6. diesen Beschluss gemäß Artikel 4 Absatz 1, Buchstabe d) des Regionalgesetzes vom 19. Juni 2009, Nr. 2, in geltender Fassung, im Amtsblatt der Region zu veröffentlichen, da die entsprechende Maßnahme an die Allgemeinheit gerichtet ist.

DER LANDESHAUPTMANN

DER GENERALSEKRETÄR DER L.R.

3. Di fissare la tariffa del nuovo vaccino Herpes Zoster (ricombinato adiuvato - RZV), se somministrato a pagamento, in 75,- euro a dose. Viene aggiornato di conseguenza il nomenclatore tariffario provinciale dei vaccini di cui alla delibera della Giunta Provinciale n.1491 del 28.12.2017. Le modifiche sono contenute nell'Allegato C che costituisce parte integrante del presente provvedimento.
4. La copertura della spesa pari a massimo 421.104,20.- euro nell'esercizio 2022 è garantita dall'assegnazione indistinta impegnata sul capitolo U13011.0000 con deliberazione della Giunta Provinciale n. 1037/2021. Per gli anni 2023 e 2024, la copertura della spesa pari a massimo 621.072,30.- euro annua, è garantita mediante gli stanziamenti sul capitolo U13011.0000 dei rispettivi esercizi finanziari, che saranno impegnati nell'ambito delle future delibere di assegnazione a destinazione indistinta all'Azienda sanitaria.
5. di disporre che il presente provvedimento trova applicazione dal 01.05.2022.
6. di provvedere alla pubblicazione della presente deliberazione nel Bollettino Ufficiale della Regione, ai sensi dell'articolo 4, comma 1, lettera d) della Legge Regionale 19 giugno 2009, n. 2, e successive modifiche, in quanto trattasi di un atto destinato alla generalità dei cittadini.

IL PRESIDENTE DELLA PROVINCIA

IL SEGRETARIO GENERALE DELLA G.P.

Anlage A/ Allegato A

Papillomavirus (HPV)

<i>Risikogruppe</i>	Jugendliche (Männer und Frauen) 12. – 23. Lebensjahr (aktive Einladung: Männer und Frauen im 12. Lebensjahr, Frauen 17 Jahre und 23 Jahre im Rahmen des 1. Pap Tests).
<i>Risikogruppen</i>	<p><u>Personen mit folgenden Risiken:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Immunsupprimierte Patienten bis 26 Jahre mit folgenden Indikationen: <ul style="list-style-type: none"> - angeborene oder erworbene Immunschwäche - HIV Infektion - Onko – hämatologische Pathologien (Leukämien, Lymphome multiples Myelom) - Weitere bösartige Neubildungen - Organ- oder Knochenmarktransplantation - Pathologien welche eine langfristige immunsuppressive Behandlung benötigen • Frauen die wegen HPV korrelierter Gewebsveränderungen Typ CIN2+ oder höheren Grades behandelt wurden <p><u>Risikofaktoren aufgrund von bestimmten Verhaltensweisen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • männliche Homosexuelle

Papilloma virus (HPV)

<i>Gruppo a rischio</i>	adolescenti (maschi e femmine) 12° – 23° anno (chiamata attiva maschi e femmine del 12. anno di vita, coorte femmine 17enni e 23enni in occasione del 1. PAP test).
<i>Gruppi a rischio</i>	<p><u>Soggetti affetti da alcune condizioni di rischio</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • pazienti immunocompromessi fino all'età di 26 anni nelle seguenti situazioni: <ul style="list-style-type: none"> - Immunodeficienze congenite o acquisite - Infezione da HIV - Patologie onco-ematologiche (leucemie, linfomi e mieloma multiplo) - Neoplasie maligne - Trapianto d'organo o di midollo - Patologie richiedenti un trattamento immunosoppressivo a lungo termine • donne già trattate per lesioni HPV-correlate di tipo CIN2+ o di grado superiore) <p><u>Persone a rischio per determinati comportamenti:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Uomini che fanno sesso con uomini

Anlage B/ Allegato B

Herpes Zoster

Herpes Zoster (abgeschwächter Lebendimpfstoff - ZVL)	
<i>Gemäß Impfkalender</i>	Personen > 64 Jahre
<i>Risikogruppen</i>	<p><u>Risikopersonen aufgrund klinischer Indikation ab 50 Jahre</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Diabetes mellitus • Herz-Kreislauf-Erkrankungen • COAD
Herpes Zoster (rekombinant, adjuvantierter Impfstoff - RZV)	
<i>Risikogruppen</i>	<p>1. Risikopersonen ab 18 Jahre mit angeborener/erworbener Immundefizienz oder in Erwartung einer immunsuppressiven Therapie (Personen, bei denen die Verabreichung von Lebendimpfstoffen kontraindiziert ist). Folgende Zustände oder Erkrankungen müssen vorliegen:</p> <p>Primäre Immundefizienz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Störungen der angeborenen Immunabwehr: Störungen des Komplementsystems, der Phagozyten, sowie der Immunezellrezeptoren oder der Synthese von Zytokinen • Störungen der adaptiven Immunabwehr: Störungen der Produktion von Ig oder Ig-Unterklassen (Agammaglobulinämie, Variables Immundefektsyndrom-CVID, selektiver IgA-Mangel usw.) • Kombinierte T-Zell-Defekte (schwerer kombinierter Immundefekt-SCID, Di-George-Syndrom u.a) <p>Erworbene Immundefizienz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tumoren in Radio-/Chemotherapie • Hämatologische Tumoren • Zustand nach Organ- oder Stammzelltransplantation • Chronische entzündliche Erkrankungen, unter diesen v.a. chronische entzündliche Darmerkrankungen (MICI/IBD) , rheumatologische Erkrankungen (chronische entzündliche Gelenkerkrankungen, LES, Vaskulitiden, autoinflammatorische Erkrankungen, neurologische, renale (chronische Nierenerkrankungen), hämatologische Erkrankungen (autoimmunhämolytische Anämie) • HIV-Infektion • Patienten in Therapie mit hochdosierten Cortisondosen (>20mg/Tag Prednison), zytotoxischen Substanzen, Calcineurininhibitoren, monoklonalen Antikörpern (mit Ausnahme der monoklonalen Antikörper ausschließlich für die Therapie der Osteoporose oder der atopischen Dermatitis) und mit anderen Substanzen mit immunsupprimierender Wirkung. <p>2. Personen mit chronischer Niereninsuffizienz in Dialyse 3. Personen mit Rückfällen oder besonders schweren Formen an Herpes Zoster</p>
<i>Kostenlose Verabreichung</i>	Gemäß Impfkalender; Risikogruppen

Herpes Zoster

Herpes Zoster (vivo attenuato - ZVL)	
<i>calendario vaccinale</i>	Persone > 64 anni
<i>Gruppi a rischio</i>	<p><u>Soggetti affetti da alcune condizioni di rischio a partire dai 50 anni</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Diabete mellito • Patologia cardiovascolare • BPCO
Vaccino anti Herpes Zoster (ricombinante adiuvato - RZV)	
<i>Gruppi a rischio</i>	<p>1. Soggetti affetti da alcune condizioni di rischio a partire dai 18 anni con immunodeficienza congenita/ acquisita o destinati a terapia immunosoppressiva (soggetti per i quali non vi è indicazione all'utilizzo del vaccino vivo attenuato). Rientrano tra i soggetti immunodepressi almeno le seguenti condizioni:</p> <p>Immunodeficienza primaria</p> <ul style="list-style-type: none"> • difetti dell'immunità innata: deficit del complemento, difetti delle cellule fagocitiche, difetti associati ai recettori cellulari e alla produzione di citochine; • difetti dell'immunità adattativa; deficit della produzione delle Ig o di sottoclassi di Ig (agammaimmunoglobulinemia, immunodeficienza comune variabile, deficit di IgA, ecc); • deficit combinati che coinvolgono la funzione delle cellule T (immunodeficienza severa combinata, sindrome Di George, ecc). <p>Immunodeficienza secondaria</p> <ul style="list-style-type: none"> • tumori in trattamento chemio/radio terapeutico • tumori ematologici • trapianto di cellule staminali o di organo solido • malattie infiammatorie croniche tra cui le malattie infiammatorie croniche intestinali (MICI/IBD), malattie immunoreumatologiche (malattie infiammatorie articolari, LES, vasculiti e connettiviti sistemiche, malattie autoinfiammatorie...), neurologiche, nefrologiche (malattia renale cronica), ematologiche (anemia emolitica autoimmune), • infezione da HIV • pazienti in trattamento con corticosteroidi ad alte dosi (20mg/die di prednisone), farmaci citotossici, inibitori della calcineurina, anticorpi monoclonali (ad esclusione dei pazienti in terapia con anticorpi monoclonali per la sola osteoporosi o per la sola dermatite atopica) e altri immunosoppressori). <p>2. Soggetti con insufficienza renale cronica in dialisi</p> <p>3. Soggetti con recidive o con forme particolarmente gravi di Herpes Zoster</p>
<i>Offerta gratuita</i>	secondo calendario vaccinale e per i gruppi a rischio;

ALLEGATO C - Modifiche e integrazioni alla deliberazione della G. P. n. 372 del 09.02.1998
ANLAGE C - Änderungen und Ergänzungen zum Beschluss der L.Reg. Nr. 372 vom 09.02.1998
 NOTA/ANMERKUNG: Le modifiche al tariffario sono evidenziate in neretto - die Änderungen zum Tarifverzeichnis sind fett gedruckt

Parte 1/Teil 1: NUOVI INSERIMENTI DI PRESTAZIONI - EINFÜHRUNG VON NEUEN LEISTUNGEN

Tipo prestaz. / Leistungsart	Nota prov. / L. Anmerk.	Codice / Code	Descrizione / Beschreibung	Tariffa privati paganti/ Privattarif (€)	Data inizio validità / Beginn der Gültigkeit
P-IG	T	490.451	Herpes Zoster I (ZVL - vaccino a virus vivo attenuato) 1 dose – per dose	30,00	01.05.2022
			Herpes Zoster I (ZVL -Abgeschwächter Lebendimpfstoff) 1 Dose – pro Dosis		
P-IG	T	490.452	Herpes Zoster II (RZV- vaccino ricombinante adiuvato) 2 dosi – per dose	75,00	01.05.2022
			Herpes Zoster II (RZV - Rekombinant- adjuvantierter Impfstoff) 2 Dosen – pro Dosis		

Parte 1/Teil 1: ELIMINAZIONE PRESTAZIONI - STREICHUNG VON LEISTUNGEN

Tipo prestaz. / Leistungsart	Nota prov. / L. Anmerk.	Codice / Code	Descrizione / Beschreibung	Tariffa privati paganti/ Privattarif (€)	Data fine validità / Ende der Gültigkeit
P-IG	T	490.45	Herpes Zoster	30,00	30.04.2022
			Herpes Zoster		



Sichtvermerke i. S. d. Art. 13 L.G. 17/93
über die fachliche, verwaltungsgemäße
und buchhalterische Verantwortung

Visti ai sensi dell'art. 13 L.P. 17/93
sulla responsabilità tecnica,
amministrativa e contabile

Der Amtsdirektor 23/03/2022 17:44:57 Il Direttore d'ufficio
ZAGO LORELLA

Der Abteilungsdirektor 23/03/2022 18:24:37 Il Direttore di ripartizione
SCHROTT LAURA

Laufendes Haushaltsjahr

Esercizio corrente

Rientra in precedente
impegno/Bereits zweckgebunden
Delibera /Beschluss n./Nr. 1037
del/vom 30.11.2021 e
1.270.000.000,00 Cap./Kap.
U13011.0000-U0001266

zweckgebunden

impegnato

als Einnahmen
ermittelt

accertato
in entrata

auf Kapitel

sul capitolo

Vorgang

operazione

Der Direktor des Amtes für Ausgaben 24/03/2022 11:06:24 Il Direttore dell'Ufficio spese
NATALE STEFANO

Der Direktor des Amtes für Finanzaufsicht Il Direttore dell'Ufficio Vigilanza finanziaria

Der Direktor des Amtes für Einnahmen Il Direttore dell'Ufficio entrate

Diese Abschrift
entspricht dem Original

Per copia
conforme all'originale

Datum / Unterschrift

data / firma

Abschrift ausgestellt für

Copia rilasciata a



Der Landeshauptmann
Il Presidente

KOMPATSCHER ARNO

29/03/2022

Der Generalsekretär
Il Segretario Generale

MAGNAGO EROS

29/03/2022

Es wird bestätigt, dass diese analoge Ausfertigung, bestehend - ohne diese Seite - aus 12 Seiten, mit dem digitalen Original identisch ist, das die Landesverwaltung nach den geltenden Bestimmungen erstellt, aufbewahrt, und mit digitalen Unterschriften versehen hat, deren Zertifikate auf folgende Personen lauten:

nome e cognome: Arno Kompatscher

Si attesta che la presente copia analogica è conforme in tutte le sue parti al documento informatico originale da cui è tratta, costituito da 12 pagine, esclusa la presente. Il documento originale, predisposto e conservato a norma di legge presso l'Amministrazione provinciale, è stato sottoscritto con firme digitali, i cui certificati sono intestati a:

nome e cognome: Eros Magnago

Die Landesverwaltung hat bei der Entgegennahme des digitalen Dokuments die Gültigkeit der Zertifikate überprüft und sie im Sinne der geltenden Bestimmungen aufbewahrt.

Ausstellungsdatum

29/03/2022

Diese Ausfertigung entspricht dem Original

L'Amministrazione provinciale ha verificato in sede di acquisizione del documento digitale la validità dei certificati qualificati di sottoscrizione e li ha conservati a norma di legge.

Data di emanazione

Per copia conforme all'originale

Datum/Unterschrift

Data/firma